

Helene Böhlau Gesammelte Werke

1. Band. Ratsmädchengeschichten: Ein dummer Streich trägt zwei schönen Kindern einen guten Freund fürs ganz Leben ein. Es geschehen Dinge, über die man sich in unstren Tagen verwundern würde. / Handelt von der alten Kummerfelden. / Die Ratsmädchen laufen einem Herzog in die Arme. / Das Damengärtchen. * Wie Frau Rat über das Leben, über Erziehung und über die ersten Liebesbriefe ihrer Töchter dachte. / Das Somelchen. * Ratsmädgel und Alt-Weimarische Geschichten: Die Ratsmädgel gehen einem Spuß zu Leibe. / Das dritte Ratsmädgel. Kufzwirkungen. * Alt-Weimarische Liebes- und Ehegeschichten: Im alten Ködchen zu Weimar. / Das ehrbußliche Weiblein. / Eine kuriose Geschichte.

2. Band. Verspielte Leute. Novelle. * Des Bäckerlehrlings Johannsnacht. * Sommerbuch, Alt-Weimarische Geschichten: Regine die Köchin. / Sommerseele. Jugend. / Der dichtverwachsene Garten. / Goldvoge. Die Kristallkugel * Die alten Leuten. * Die Kummerfelden zieht mit ihrer Nähshule durch Alt-Weimar.

3. Band. Der Rangierbahnhof, Roman. * Das Recht der Mutter, Roman.

4. Band. Das Haus zur Flamm', Roman. * Glory glory halleluja! Novelle. * Es hat wohl nicht sein sollen! Nach einer Aufzeichnung aus dem XVI. Jahrhundert. * Herzenswahn.

5. Band. Halbtier, Roman. * In frischem Wasser, Roman.

6. Band. Isebies, Die Geschichte eines Lebens.

*

6 Bände 36 Mark

Einzelne Bände werden nicht abgegeben

Ⓢ

Verlag Allstein & Co / Berlin-Wien
und Egon Fleischel & Co / Berlin

Helene Böhlau Gesammelte Werke

Diese sechs Bände enthalten das bisherige Lebenswerk der Böhlau, ihre altweimarischen Geschichten, ihre Romane und ihre Selbstbiographie „Isebies“. So zeigen sie das tiefste Wesen dieser starken und natürlichen, genialen Frau. Ein Humor von goldenem Glanz, eine Phantasie, die alles wunderbar besetzt — sie leihen ihrer Kunst den Ton, der unverlierbar nachklingt. Von Goethe ging Helene Böhlau aus, die traute Kleinstadt um ihn ließ sie mit ihrem fröhlichen, warmen Herzen vor uns erstehen. Dann wurde sie im „Rangierbahnhof“, im „Recht der Mutter“, im „Halbtier“ die leidenschaftliche Verkünderin einer neuen, aus dem Gefühl heraus erfaßten Wahrheit; bis sie im „Haus zur Flamm“ in eine harmonische, von barmherziger Liebe verklärte Welt sich zurückfand. Die sechs Bände lassen ihren unererschöpflichen Reichtum ermessen, die Fülle ihrer Gestalten, unter denen nicht nur ihre männlichen und weiblichen Originale sind, die schnurrig-komischen Menschen von Alt-Weimar, auch tätige und dulddende, zur Freiheit strebende oder im Seelenrausch sich opfernde Helden und Heldinnen. Und bald mit leuchtender Kraft des Ausdrucks, bald mit einem mystischen Schicksalszug nimmt uns die bildhafte Sprache einer echten, großen Dichterin gefangen.

*

6 Bände 36 Mark

Einzelne Bände werden nicht abgegeben

Ⓢ

Verlag Allstein & Co / Berlin-Wien
und Egon Fleischel & Co / Berlin